

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

358 (29.12.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 358. Erstes Blatt. Samstag den 29. Dezember (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Bekanntmachung.

Zur Förderung und Erleichterung des Neujahrsbriefverkehrs können Briefe, Postkarten und Drucksachen an hiesige Einwohner, welche am 1. Januar Vormittags pünktlich zur Bestellung gelangen sollen, bereits vom 26. Dezember ab zur Einlieferung gebracht werden.

Der beabsichtigte Zweck wird aber nur dann erreicht, wenn die Auslieferung spätestens bis zum 30. Dezember Mittags erfolgt. Die nach dieser Zeit aufgestellten Briefe u. c. können aus dienstlichen Gründen nicht mehr besonders behandelt werden.

Die Absender haben die bis einschließend den 30. Dezember Mittags aufzuliefernden, nach Karlsruhe bestimmten Neujahrsbriefe, welche einzeln mit Freimarken frankirt sein müssen, in einen Umschlag zu legen und diesen mit der Aufschrift zu versehen:

„Hierin Neujahrsbriefe
nach Karlsruhe
An das Kaiserliche Postamt 1
hier.“

Die so adressirten Päckchen, deren Frankirung als solche nicht beansprucht wird, können an den hiesigen Postschaltern abgegeben, oder, soweit es der Umfang gestattet, in die Briefkästen gelegt werden.

Ausdrücklich wird darauf aufmerksam gemacht, daß diese Einrichtung sich lediglich auf die in Karlsruhe verbleibenden frankirten Briefe, Postkarten und Drucksachen erstreckt. Briefe u. c. nach anderen Orten werden in gewöhnlicher Weise abgehandelt werden.

Schließlich wird darauf hingewiesen, daß es nöthig ist, die Neujahrsbriefe mit der vollständigen und richtigen Wohnungsangabe nach Straße und Hausnummer zu versehen. Wer diese Angaben unterläßt oder unrichtig niederschreibt, muß es sich selbst zuschreiben, wenn seine Briefe später als jene mit Wohnungsangabe zur Bestellung gelangen.

Karlsruhe (Baden), 29. Dezember 1894.

Kaiserliches Postamt 1.

R. v. H.

83.

Bekanntmachung.

Aus Anlaß des Neujahrsbriefverkehrs wird der Briefannahmeschalter des Postamts 1 (Mitterstraße) am Sonntag den 30. Dezember nur von 9 bis 11 Uhr Vormittags geschlossen sein, dagegen von 11 Uhr Vormittags bis 7 Uhr Abends ununterbrochen offen gehalten werden. Ferner wird der Briefannahmeschalter am 31. Dezember bis 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends geöffnet sein.

Karlsruhe (Baden), 24. Dezember 1894.

Kaiserliches Postamt 1.

R. v. H.

22.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben erhalten von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin als Weihnachtsgabe für die verschiedenen Abtheilungen bezw. Anstalten des Vereins 740 M. und für das Kanzleipersonal 320 M. von Ihrer Großh. Hoheit der Fürstin Hohenlohe-Langenburg 200 M.; für den Central-Landesfond durch Herrn Stadtrath Dr. Appel: von Ungen. durch Vermittlung der Frau Ida Weill 100 M. von der Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Preßbrenn-Fabrikation (vorm. G. Sinner in Grünwinkel) 400 M.; durch Hrn. Oberbürgermeister Schnecker: von Herrn Stadtrath und Consul, Robert Kille 250 M.; durch denselben von Herrn Kammerherrn von Offensardt-Berkholz 40 M., von Herrn Louis Großhernd, Inhaber der Karlsruher Tapetenfabrik-Niederlage 20 M., für die Abth. I von Frau Ph. Dissen in Mannheim für das Stellenvermittlungsbüreau 100 M., von Herrn und Frau Robert Sinner hier 50 M. für gleichen Zweck von Ungen. als Stipendium für die Luftpflanzschule 500 M., Frau Stadtrath Leichlin 20 M., von Herrn G. Schaller, Tbeehandlung, 10 M., von Herrn Bäckermeister Joller 20 M., von verschied. auswärtigen Arbeitslehrerinnen und aus dem 45. Arbeitslehrgang zusammen 27 M. 12 S. von Hrn. Droguist Carl Roth 4 Pfd. Reis, 4 Pfd. Zweisüßigen, 4 Pfd. Gries, 4 Pfd. Linsen, 4 Pfd. Erbsen und 4 Pfd. Gerste, von Frau W. v. S. Abth. II, III und IV zus. 300 M., Abth. III von Herrn Hofrath Diez hier 9 M. 50 S., von Hrn. Theod. Mönninger 11 M., von Un. ca. 3 M., von Hrn. Gustav Stoffleth im Namen der Erben der Frau Privatier Josef Stoffleth Wittve für Abth. III 100 M., von Herrn Dr. Leo Müller, Honorar von einer dankbaren Familie 27 M. 50 S., von Frau Geheimrath Diez zur Christbescherung der Wärterinnen 10 M., von Frau Oberbürgermeister Lauter desgl. 10 M., von Herrn F. Schreypp für's Ludw. Wilhelm-Krankenheim 50 M., von Ungen. 20 M. zur Christbescherung der Wärterinnen, von Frau v. Schönau-Wehr, Excellenz, desgl. 5 M., von Hrn. Apotheker Eugen Roth desgl. 10 M., von Frau v. Schönau-Wehr, Exc., für den Pensionsfond der Schwestern 20 M., von Hrn. Wehr, Posamentenhandlung hier, für's Krankenheim 2 Kinderkrippchen, 2 Paar wollene Kinderkrippchen, 2 kleine wollene Schälwägen, 3 Paar wollene Kinderhöschen und 1 Paar größere Mädchenhosen, von Ungen. 3 M. für Bescherung der Schwestern, von Himmelheber & Bier ein Anzug, 1 Dvb. l. Tücher, 5 Paar Strümpfe, 1 Cravatte, 2 Kragen und 2 Paletots zur Vertheilung an Weihnächten an die Patienten im Ludw. Wilhelm-Krankenheim; von Hrn. Gg. Behrens als Weihnachtsgabe 1 Kanne Fußbodenglaslack, von Hrn. Christian Cretel 6 Dugend weiße Taschentücher, vom Droguisten Herrn Roth, Reis, Erbsengries, Gries, Linsen, Gerste je 4 Pfund und eine Kanne Bodenlack, von Karl Baumann, Agenturgeschäft hier, 5 Pfd. Kaffee, von Stüber 4 Moltondecken; durch Herrn Finanzrath Müller: von Ungen. 6 Gläsertücher, 3 Staubtücher, Flanell und Baumwollflanell, von Meyer & Kersting 30 Stück Thermometer, von Papierhandlung Hermann Schmidt, diverse Schreibmappen, Papeterien, Kalender, von Ungen. 2 große Bouquets von künstlichen Blumen für die Kapelle, von Bürstenf. Brenner 6 Schwämme, 6 Wäschlappen, 6 Rämme, von Wolff & Sohn (Blos) hier 17 Fl. Toilettespiz, 36 Fl. Karlsruher Wasser und 48 Stück Palmittinseife, von Frau Eichersheimer 10 M. zur Bescherung der Schwestern; zur Bescherung im Krankenheim: von Ungen. 4 Scheeren, 4 Messer, 2 Zimmerthermometer, 4 Reste Baumwollflanell, 4 Kinderkleidchen, 4 fl. Halskragen, 3 Schuhtücher, 1 Paar Ständer, 1 Frauenkapotte, 4 wollene Kindermützen, 2 Frauen-Unterröcke, 5 Paar Kinderstrümpfe und 3 wollene Kinderjäckchen, von Gebrüder Etlinger 10 feib. kleine Halskragen, 5 fl. Schälwägen, 1 Frauenkapotte, 2 Paar weiße Manschetten und Kragen und 5 bis. Kinderhalskragen, Hrn. Frohmüller hier 1 Kistchen Eiermüdeln, 5 Pfd. getr. Aprikosen, 2 Pfd. Ibec, 4 Pfd. getr. Bohnen, 3 Pfd. Cacao, Kaufmann Model 31 Meter Hemdenstoff, 3 Wintermäntel, 3 Kattunblousen, 1 blauen Shawl, von Hrn. Schaller, Tbeehandlung, 10 M., von Hrn. Geh. Rath von Beck 10 M., von Frau L. J. 4 M., vom Frauenverein in Laub 30 M., von Frau Charlotte Dyckerhoff 20 M., Frau von St. 3 M., von Herrn Weinhandl. Wölter 20 M.; für Abth. III: von Frau Commerzienrath Schneider 10 M., durch Hrn. Geh. Rath Sachs: von Ungen. 40 M., von Frau v. Kagened 5 M., durch Hrn. Kriegsrats Krummel; von Frau Reih, geb. Frein Scutter von Loeben 20 M., durch Hrn. Oberbürgermeister Schnecker: von G. E. 10 M.; Abth. IV: von Hrn. Gustav Stoffleth im Namen der Erben der Frau Privatier Josef Stoffleth Wwe. hier 100 M., durch Frau Oberrechnungs-rath Bauer: von Hrn. Fabrik. Reinhard Müller für die Pflanzschule 18 Meter Schürzenzeug; durch Frau Geheimrath Dr. Ullmann: von Frau Geheimrath A. von Regenauer, Exc., 10 M. von Ung.

Versteigerungs-Ankündigung.

Montag den 31. Dezember ds. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, den Maurermeister Jakob Leig Eheleute hier die unten beschriebene Liegenschaft der Gemarlung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätungspreis erreicht wird.

R.H.B. XIX. 4075. Das in der Uhlansstraße dahier unter Nr. 19, einerseits neben Schreiner Gottlieb Bauhaas & Cons. und in der Göttestraße neben Ingenieur Adam Helmling gelegene dreistöckige Gebäude sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließend des Grund und Bodens, taxirt zu 35000 M. Fünfunddreißigtausend Mark. Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Baldstraße 52 — eingesehen werden. Karlsruhe, den 27. November 1894.

Großh. Notar

Beck.

83.

Hagsfelder Spar- u. Darlehenskasse, e. G. mit unbeschränkter Haftung.

Auf Samstag den 5. Januar 1895, Abends 7/8 Uhr, wird eine außerordentliche Generalversammlung berufen auf hiesigem Rathhaus.

Tagesordnung: Revision betreffend.

Hagsfeld, den 27. Dezember 1894.

Der Vorstand.

W. Bickel.

Wohnungen zu vermieten.

— Friedrichsplatz 6, 3 Treppen hoch, ist eine vollständig neu hergerichtete Wohnung von 8 Zimmern worunter 1 Salon, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller mit Antheil an Waschküche und Trockenschrank auf 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im Laden bei Kaufmann C. A. Rindler.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller u. sofort oder später zu vermieten durch die Fräul. v. Seldeneck'sche Verwalt. Wühlburg.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung mit Balkon von 6 Zimmern, Bad, Garderobe und sonstigem Zugehör sofort oder auf 23. April 1895 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

für den Soffen-Frauenverein 40 M.; Abth. II, III, IV: von Hrn. Alfred Dewald 40 M., durch Hrn. Oberbürgermeister Schneher: von Hrn. Stadtrath und Brauereibesitzer Höpfer 50 M., von Frei- frau von Ragened 5 M., von Hrn. Bankier August Schmieder für die Volksküche B. 150 M.; für die Mädchenfürsorge: durch Frau Prälat Doll: von Frau Oberpfarrer Fingado 5 M., Frau Geh. Rath Krutina 2 M., Frau Geh. Rath Sachs 3 M., Hrn. Ministerialrath von Bodman 5 M., Frau Direktor Roesch 3 M., Hrn. Kfm. Nobel 4 Blousen, 1 Jade, 1 Muff, 10 Meter Kleiderstoff und 1 Paletot; Heffert und Kiefer 10 Meter Flanell, Frau Direktor Lewald 3 Schürzen, 3 Nähkästen und 2 Brief- mappen, Frau Kfm. Berner Stoff zu 2 Kleidern, Frau Oberförster Kuenger 3 M., durch Hrn. Ober- bürgermeister Schneher: von Hrn. Stadtrath und Bierbrauereibesitzer Friedrich Höpfer 20 M., durch Frau Prälat Doll: von Ungen. 5 M., durch dieselbe von Herrn Leypheimer & Mende 6 Meter Kleiderstoff, 6 Meter Madapolam und 6 Meter Unterrockflanell, durch dieselbe von Frau Geh. Rath Schenk hier 20 M., Frau A. D. 10 M., Fr. Bertha Brauer 3 M., von Ungen. 5 M., durch Frau Geh. Rath Ullmann: von Hrn. Wolff & Sohn 100 Stück Toiletteseife, durch Frau Henny Bielefeld: von Frau West 10 M., durch Frau Prälat Doll: von Frau Albrüder 3 M., bei Fr. Roth einge- gangen: von Fr. Janson kleine Schriften und 3 M., von Ungen. 3 M., Frau Geh. Rath Haas 5 M., Frau Geh. Rath Blah 1/2 Duzend Handtücher, Frau Geh. Rath Ullmann 4 M., Frau Prälat Doll Stoff zu 5 Schürzen und kleine Schriften, Frau Stadtrath Hoffmann 10 M., Fr. Kitzhaupt 3 M., Frau Lauter 5 Wandspüße, Fr. Ernst 4 Schürzen, Frau Oberrechnungsrath Bauer 3 Paar Bein- kleider, 2 Kapuzen, 2 Paar Handschuhe, ein Körbchen Aepfel für's Luisenhaus, Hrn. Seifensieder Karl Kiefer ein Packet Toiletteseife.

Für diese reichen Zuwendungen sprechen wir unsern ehrfurchtsvollsten, herzlichsten Dank aus. Karlsruhe, den 24. Dezember 1894.

Der Vorstand.

Kleinkinderschule in der Schwimmschulstraße.

Für unsere Anstalt sind ferner eingegangen u. werden mit herzl. Danke bescheinigt: bei Stadt- pfarrer Längin: Fr. Sophie Kilber 8 M., Febr. v. Offenhardt-Berdholz 20 M., Fr. Sophie Köllig 10 M., Fr. Generalf. Schember 5 M., Fr. G. 6 P. Strümpfe u. Kinderschuhe; dr. d. Post: v. Ungen. 5 M., Hrn. W. H. 10 M.; bei Fr. Zimmermstr. Nagel: Hrn. Kfm. Bähr 1 Duz. Schlüssel, Hrn. Kfm. Glaser 3 M., Hrn. Cond. Kaufmann 2 Düten Lebkuchen, Hrn. Cond. Lieb 1 Düte Confect, Fr. Bäcker Hollenweyer 1 Düte Confect; b. Schwester Christine: Hrn. Kutscher Pfaff 2 M., Hrn. Privat- mann W. Maier 1 M., Hrn. Otten 6 P. woll. Strümpfe; bei Fr. Luise Pring: Fr. R. u. G. Borg- mann 15 M. u. 1 Schachtel Spielzeug, nachträglich 1 M.; bei Hrn. Reallehrer Häuber: Fr. Dr. H. 2 M. u. Spielsachen, Fr. Frieda Th. 5 M.; bei Hrn. G. Stern: Hrn. Hofm. Frohmüller 3 M., Hrn. Kfm. Schäfer 14 Mädchen u. Knaben-Kragen.

Gg. Längin.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

4.1. Für die am 6. Januar zu veranstaltende Christbaumfeier unserer Gemeinde bitten wir, gütige Gaben an Confect, Christbaumschmuck, Geld oder sonstigen geeigneten Gegenständen an folgende Adressen gelangen zu lassen: Stadtpfarrer: Bodenstein, Scheffelstraße 6, Josef Sedl, Büchel 14, Fr. Riby, Herrenstraße 48.

(Alt-)Katholisches Stadtpfarramt.

Katholischer Kirchenbauverein.

Bitte.

3.2. Anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels wagen auch wir es wieder, uns an milde Herzen zu wenden mit der herzlichsten Bitte, statt Glückwunschkarten zu versenden, uns zur Befreiung der Kosten für die weitere Ausstattung unserer Liebfrauenkirche im Innern, für welche von dem Er- trägnis der Kirchensteuer nichts in Anspruch genommen wird, Beiträge zukommen lassen zu wollen. Die Namen der freundlichen Geber werden nach Wunsch regelmäßig veröffentlicht werden.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1894.

Der Vorstand.

Zur Entgegennahme von Beiträgen sind gerne bereit: Herr Pfarrkurat Brettle, Rhippurrer- straße 64, die Agentur der Litterarischen Anstalt, Herrenstraße 34, und die Expedition des Badischen Beobachters.

Bekanntmachung.

2.1. Das neue Pflanzenhaus im Stadtgarten ist mit Genehmigung des Stadtraths für den Besuch des Publikums geöffnet.

an den Sonntagen, Dienstagen und Donnerstagen, jeweils von 10-12 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1894.

Stadtgarten-Verwaltung.

Privatspargengesellschaft.

Die geehrten Mitglieder werden ersucht, ihre Sparbücher, soweit es bis jetzt nicht geschehen, zur Controle und Dividendengutschrift noch vor Jahreschluss in unserem Geschäftslokale abzugeben.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1894.

Der Verwaltungsrath. Sevin.

Thierschutzverein Karlsruhe.

2.1. Wir bringen zur Kenntniss, daß sich unsere Geschäftsstelle von jetzt ab bei dem Vorstandsmittaliede Herrn Kunsthandler Kellner - Firma J. Velten, Hofkunsthandlung - Erbprinzen- straße 1, befindet.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1894.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 177, drei Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im Laden.

4.4. Lessingstraße 41, zunächst der Kriegs- straße, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Wabebinet und Küche, sowie Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

- Ludwig-Wilhelmstraße 10 (Neu- bau) sind der 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zim- mern, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Erker und Balkon versehen. Ferner ist daselbst ein schöner Cellar mit 4 Zimmern, 1 Küche und Zugehör, für ein Spezereigeschäft geeignet, zu ver- mieten.

- Rudolfstraße 16, nächst dem Durlacher- thor, sind Wohnungen von je 3 Zimmern sammt

Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

- Rudolfstraße 28 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Balkon nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5.

3.2. Stefanienstraße 49 ist die Parterre- Wohnung, neu hergerichtet, von 3 Wohnzimmern, Alkoven, Küche, Kammer, Keller für sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 10 Uhr ab.

- Steinstraße 29 (Libellplatz), 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde per sofort zu ver- mieten. Näheres im Comptoir.

- Uhlstraße 4, nächst der Kaiser-Allee, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst oder Südenstraße 8.

- Westliche Kaiserstraße ist eine schöne Woh- nung im 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Bade- zimmer, Balkon u. reichlichem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

- Im Stadtteil Mühlburg, Rheinstraße 44, ist eine schöne, freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern mit üblichem Zugehör nebst Gas- und Wasserleitung alsbald oder auf 23. April zu ver- mieten. Näheres daselbst im 2. Stock beim Eigen- thümer.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

- Wegen Wegzug in Folge besonderer Verhält- nisse ist Ettlingerstraße 37 im 2. Stock auf 23. April t. J. eine feine Herrschaftswohnung in freier, sehr schöner Lage von 6 großen Zimmern, Erker, Veranda und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

Elegante Wohnung,

bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Badezimmer, ist Kaiserstraße 80 (Marktplatz) auf 23. April t. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Aufgang rechts.

Wohnungen zu vermieten:

Table with 2 columns: Number of rooms and location. 12 Zimmer (Bel-Etage) und Zugehör, 8 Zimmer, 7 Zimmer, 6 Zimmer, 6 Zimmer, 6 Zimmer, 6 Zimmer, 6 Zimmer, 6 Zimmer, 6 Zimmer, 6 Zimmer, 4 Zimmer und Alkov, parterre u. Zugehör.

Alle Wohnungen sind herrschaftlich ausge- stattet und in guten Lagen auf April 1895 zu ver- mieten. 3.2.

W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Laden.

- Der Laden Erbprinzenstraße 26 mit Wohnung und Werkstätte oder ohne solche ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Frau Hoffmann im Querbau.

Wohnungs-Gesuche.

*3.2. Zum 1. April wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör event. Garten im westlichen Stadtteil gesucht. Beschreibung mit Preis unter Nr. 7570 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

*2.1. Eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern und Küche wird per 23. Januar oder etwas später in der Nähe der Reichspost von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7589 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind zu vermieten. Näheres Amalienstraße 59, parterre.

*2.2. Erbprinzenstraße 28 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein schön möbliertes Zimmer per so- fort zu vermieten. Preis 8 Mark.

3.2. Ein unmöbliertes, tapeziertes Mansarden- zimmer mit Kochofen ist an eine einzelne Person sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

4.4. Zwei fein möblierte, gut heizbare Zimmer sind auf 1. Januar an einen Herrn zu vermieten: Amalienstraße 84, eine Treppe hoch.

4.2. Ein fein möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn per 1. Januar n. J. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12 im 3. Stock.

*2.1. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 43 im 4. Stock des Hinterhauses.

* Ein gut möblirtes Zimmer nebst Schlafkabinet mit besonderem Eingang ist auf 1. Januar zu vermieten. Dasselbe wird auch einzeln abgegeben. Näheres Schützenstraße 62, 2. Etage.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 41, eine Treppe hoch. Links.

3.3. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich gute Stellung. Näheres Nowads-Anlage 19, parterre.

*2.2. Gesucht sogleich ein jüngeres, williges Mädchen, welches auch etwas nähen kann. Näheres Kaiserstraße 144 im Laden.

3.2. Suche per sofort gegen hohen Lohn ein zuverlässiges, braves Mädchen, welches allein kochen kann und auch die übrigen Hausarbeiten pünktlich besorgt. Zu erfragen Erbprinzenstraße 11, 1. Stock.

Kapital-Gesuch.

*3.3. Auf gute zweite Hypothek werden etwa Mark 4000 sofort zu leihen gesucht. Schriftliche Angebote unter Nr. 7535 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hoher Provisionsverdienst!

wird einer soliden Frauensperson, welche in besseren Familien gangbare Artikel verkaufen kann, nachgewiesen. Näheres Adam Marschall, Ludwigshafen. *4.3.

Stellen-Anträge.

M. *7.3. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau Wüllich, Kaiserstraße 134.

Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Offene Lehrstelle

in einem ersten Engros-Geschäft hier auf Ostern zu befehen. Selbstgeschriebene Offerten sind unter Nr. 7515 im Kontor des Tagbl. abzugeben. 4.4.

Laufmädchen-Gesuch.

2.2. Suche tagsüber für leichte Beschäftigung ein sauberes junges Mädchen. Zu erfragen Kaiserstraße 193 bei L. P. Drescher.

Eine Waschfrau

wird gesucht. Näheres Hirschstraße 31 im Laden.

Verlaufen.

*2.2. Ein rehbrauner

Windhund

mit weißer Brust und schwarzer Zeichnung, hat sich seit einiger Zeit verlaufen. Abzugeben Kaiserstraße 139, 1 Treppe hoch, links. Vor Ankauf wird gewarnt.

Hausverkauf.

In der Nähe des Ludwigsplatzes ist ein 2 1/2 stöckiges Haus mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Vermöge seiner guten Lage, seiner vorzüglichen und großen Keller ist dasselbe für einen Weinhandler sowie für jedes andere Geschäft sehr geeignet. Nähere Auskunft erteilt E. Crouzbauer, Friedenstraße 15, parterre.

2.1. **Kinderwagen,**

ein gebrauchter, in gutem Stande, ist sehr billig zu verkaufen bei Friedr. Weber, Kaiserstraße 207.

Schlosserwerkzeug

zu verkaufen wegen Geschäftsaufgabe. Auskunft Klumprechtstraße 22 im Laden. *2.1.

Kassenschrank,

ein gut erhaltener, Höhe circa 1,55 m, wird zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7582 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. Eisele.

Ankauf.

FÜR die Winter-Saison gebrauche ich einen großen Posten getragener Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, gebrauchter Betten, Möbel zc. zc. und zahle für obige Gegenstände den höchsten Wert. Gesl. Offerten sehe mit Vergnügen entgegen.

J. Levy, Markgrafenstraße 23.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.

Den verehrten Herrschaften

Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen zc. u. zahlt hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau L. Lazarus in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 2.2.

Wirthschafts-Gesuch.

*3.2. Von einem verheiratheten Kaufmann, Ende der 20er Jahre, welcher sein ferneres Leben dem Wirthberufe widmen möchte, wird eine Pacht- oder Pappwirthschaft gesucht. Vermögen nicht, jedoch gute Zeugnisse vorhanden. Offerten beliebe man unter Nr. 7575 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schönschreib-Unterricht.

A. Simon, Karlstraße 21 im 4. Stock.

Uetz'sches Tanz-Institut.

Vom 18. Dezember bis zum 9. Januar bin ich verreist. Adresse durch Frau Wwe. Emma Uetz zu erfahren. Nach Neujahr beginnen **Extrakurse** für **Menuet** und **Gavotte** zc.

4.3. P. Wieck.

Champagner - Weine.



Ay-Champagne und Metz-Sablon,

deren anerkannt vorzügliche Qualitäten, empfiehlt zu Originalpreisen der Generalvertreter **Rudolf Oberst,** Kriegstrasse 18.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, diverse Sorten, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), Marsala, Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker), Deutsche und französische Champagner, sowie **franzö. Cognacs** (sine Champagne) empfiehlt

Karl Baumann,

Wein- und Thee-Geschäft, Akademiestr. 20.

Rothwein

zu Glühweinbereitung von 45 Pfg. an per Liter empfiehlt

Franz Fischer & Cie.,

Weingroßhandlung, Ital. Wein- und Trauben-Import-Geschäft, Steinstraße 29.

22.9.



Kronthaler
Natürlich kohlen-saure Mineral-Wasser.

Hoflieferant Seiner Königl. Hoheit des Grossherzogs von Baden.

Millionen Versandt. **Weltberühmt.** Nur höchste Auszeichnungen. Vorzügliches Tafelwasser. — Bewährt bei Verschleimungen jeder Art.

Haupt-Depot: Bahm & Bassler, Karlsruhe.

Niederlagen in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Preisliste
über die gangbarsten Sorten von
Flaschenweinen und Spirituosen
aus der Weingrosshandlung
Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30
und
124a Kaiserstrasse 124a,
nächst der Waldstrasse.

10.4.

Weissweine.

Fischwein I.	per Fl. ohne Glas	M.	—45
do. II.	" " "	"	—50
Ungelner	" " "	"	—60
Oppenheimer	" " "	"	—75
Markgräfer	" " "	"	1.—
Hochheimer	mit "	"	1.50

Rothweine.

Elsässer	per Fl. ohne Glas	M.	—70
Barietta, extra sup.	" " "	"	—80
Burgunder	" " "	"	—85
St. Julien	" " "	"	1.—
Blutwein, ärztl. empfohl.	" " "	"	1.10
Medoc	mit "	"	1.20
Afenthaler	" " "	"	1.30

Kinder- u. Kranken-Weine.

Samos Muscat, fst. griech.	pr. 1/2 Fl. m. Gl.	M.	1.40
Natur-Süsswein	" " "	"	—80
Malaga, 4jährig	" " "	"	1.10
do. do.	" " "	"	1.25
Laorima Christi	" " "	"	2.30
do. do.	" " "	"	1.25
Medizinal-Tokaler	" " "	"	2.25
do. do.	" " "	"	1.25
do. do.	" " "	"	—75

Schaumweine.

Moussirender Hochheimer per Flasche	M.	1.65
do. Rudesheimer " "	"	1.75
do. Mosel " "	"	1.85

Spirituosen.

Deutscher Cognac, fst., pr. 1/2 Fl. m. Gl.	M.	1.90
do. ff. " " "	"	2.50
do. do. " " "	"	1.35
Cognac vieux, Gold " " "	"	3.80
do. do. " " "	"	2.—
Kirschwasser, alt " " "	"	2.50
do. do. " " "	"	1.40

Ausser in meinen Geschäften sind diese Weine und Spirituosen noch bei folgenden Firmen zu Originalpreisen erhältlich:

Herrn **H. Baumann**, Kreuzstr. 10,
A. Börsig, Waldhornstr. 24,
L. Hänsler, Kurvenstr. 12,
C. Hentschker, Erbprinzenstr. 32,
Pauline Holzknecht, Werderstr. 11,
K. Imle, Schirmerstr. 3,
Emma Karrer, Rapperrstr. 34,
L. Klengenfuss, Kaiserstrasse, Ecke Fasanenstr.,
Emil Maier, Schützenstr. 14,
Jacob Müsle, Amalienstr. 37,
B. Nagel, Lessingstr. 43,
Fr. Reich, Kaiser-Allee 61,
A. Reinhard, Adlerstr. 32,
Fritz Reis, Werderstr. 27,
Jacob Scholl, Zähringerstr. 39,
Jacob Schock, Zähringerstr. 98,
A. v. Venrooy, Belfortstr. 7,
Frz. Wick, Akademiestr. 18.

Gelegenheitskauf.

Champagner der bekannten Firma **J. Mercier & Co.** in Epernay.
Gold 1/1 Flasche Mk. 3.—,
Silber 1/1 " " 2.50,
bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt so lange Vorrath
Gustav Rössler,
Friedrichsplatz 8, Ecke der Lammstrasse.

4.4.
Grossherzogl. Hofapotheke,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 201,
gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,
empfiehlt
Orangen-Punschessenz, } eigenes Fabrikat,
Burgunder-Punschessenz, } die Flasche M. 2.50.
Chines. Thee neuester Ernte, 1/2 Pfund-Carton Mk. 2.—.
Leere Punschessenzflaschen werden mit 10 Pfennigen bezahlt.

Punschessenz

von **Bassermann & Herrschel, Mannheim,** garantiert rein, nur aus **Arac,**
Rum oder **Portwein** bereitet.
Niederlage bei: **H. Baumann, Fr. Benzel, G. Bronner, Jul. Dehn, Ls. Dörf-**
linger, Mich. Hirsch, Adolf Körner, Louis Lauer, Hoflieferant, Gerh. Laspe, Fritz
Leppert, Lebensbedürfnissverein, Emil Lorenz, Otto Mayer, Fritz Neck, Carl
Roth, Hofdroguerie, Fritz Reis, Heinrich Rothweiler, K. Waldbauer; ferner in
Mühlburg: G. Holzwarth. 15.13.

Dr. Adolf Pfannenstiel's
Heidelbeer-Punsch-Essenz

vorrätig
in
1/4 Fl. M. 2.70,
1/2 Fl. M. 1.40.

Eine nun 12jährige Erfahrung lehrt, daß **Dr. Adolf Pfannenstiel's**
Heidelbeer-Punsch-Essenz der ächte und wahre Familien- und Volks-Punsch
ist, den Jung und Alt, Reich und Arm begehrt, da er im Geschmack unüber-
troffen, und in Folge seiner Ergiebigkeit sehr billig, und da er als reines Natur-
produkt der Gesundheit sehr zuträglich ist.

In Karlsruhe zu haben bei: **A. Baumann, Amalienstrasse, G. Baumann,**
Kreuzstrasse, L. Beck, Delikatessenhandlung, Kaiserstrasse, C. Cartharius, Douglasstrasse,
Edwald Erbacher, Kaiserstrasse, J. Klästerer, Kaiserstrasse 100, August Kühn, Schützen-
strasse, J. Lösch, Herrenstrasse 85, Viktor Werfle, Kaiserstrasse, F. F. Rathgeb, Hoflieferant,
Ludwigsplatz, Carl Roth, Drog., Herrenstrasse, Gustav Köpfer, Friedrichsplatz 8.

Vertretung: **Arthur Paetold, Karlsruhe.**
NB. Da Nachahmungen existiren, verlange und nehme man nur **Dr. Adolf**
Pfannenstiel's Heidelbeer-Punsch. 32.

Sir John Power & Son,
Dublin,
grösste und älteste Destillerie Englands.
Specialität:
Whisky
per Flasche Mk. 3.—, Mk. 4.—, Mk. 5.—.
Generalvertreter für Karlsruhe und Umgebung:
Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Thee und Vanille
in vorzüglichen Qualitäten empfehlen billig
Gebrüder Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Badische, Pfälzer, Rhein- und Mosel-
Weiss- u. Rothweine,

Rhein- und Moselweine,
Originalfüllung, von Weingutsbesitzer
Joh. Bapt. Sturm, Rudesheim,
Abgabe in Flaschen und Gebinden,

Ungarweine:
Erlauer, Medicinal-Tokayer,
Muster u. Menneschner-Ausbruch,

Desert- u. Krankenweine:
Malaga, Cherry, Portwein,
Marfala, Madeira, Muscato
2c. 2c.,

deutsche Schaumweine und
französ. Champagner,

feine Liqueure und Punschessenzen:
deutschen und französ. Cognac,
Kirschenwasser, Rum, Arac
2c. 2c.

empfehlen 5.5.
A. Baumann,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Rothweine
zu Glühwein
in verschiedenen Preislagen empfiehlt
A. Baumann,
8.2. Ecke Hirsch- u. Amalienstraße.

Punsch-Essenzen,

Cognac,
deutschen und acht französischen,
Rum, Arac,

Kirschen- und Zwetschgenwasser,
Heidelbeer-, Wachholderbeer- u.
Melissengeist

empfehlen in reinsten, gelagerten Waaren die
Drogerie Adolf Körner,
77. 61 Ludwigsplatz 61.

10.8. **Cerff'sche**
Orangen-Punschessenz
in bekannter Güte stets vorräthig bei
W. Erb, am Adellplatz.

Punschessenzen

in großer Auswahl und feinsten Qualitäten, als:
Arac-, Rum-, Burgunder-, Portwein- und
Orangen-Punsch von Bassermann & Herr-
schel in Mannheim, Aug. Kramer & Cie. in
Köln und Karl Schieffer in Bannhof bei
Düsseldorf; ferner: Arac, Rum, Cognac, Roth-
wein, Orangen-, Citronen-, feinsten Ceylon-
Zimmt, Nelken 2c. empfiehlt die Drogerie

Fritz Reiss,
8.1. 27 Werdenplatz 27.

Aechte Kieler Bücklinge,

nur täglich frisch vom Rauch, 5 St. 20 Pfg. und 4 St. 20 Pfg., eine Bahnkiste (47-50 St.) M. 1.60.
Kaiser-Passage 12, **Fritz Klein.**



Zu haben in den durch Plakate ersichtlichen Geschäften. 16.16.

Kinder-Mäntel

empfehlen in reicher Auswahl und zu ausserordentlich
billigen Preisen

Eduard Darnbacher,
185 Kaiserstrasse 185.

Neues Haushaltungsbuch,

einfach, praktisch und übersichtlich, jeder Monat eine Seite, mit
Tages-, Monats- und Jahresabschluss, 23. erw. Aufl. Preis 1 Mark.
Im eigenen Verlage und durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Gedr. Leichtlin,

2.1. Contobücher-Fabrik, Zähringerstrasse 69.

Anzeige.

Mein Ausverkauf in Luxusgegenständen: Vasen, Jardinièren,
Bronce- und Cuivre poli-Waaren, Armluchtern, Schreib-
zeugen und Nippes aller Art wird bis zur vollständigen Räumung fort-
gesetzt.

Friedrich Knab,

4.2. Kaiserstrasse 145, Eingang Lammstrasse.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

Da nur die bis Jahreschluss abgelieferten Gegenmarken
Dividendengenuß pro 1894 haben, ersuchen wir die verehrlichen
Mitglieder, die im Besitz habenden Gegenmarken noch im
Laufe dieses Monats womöglich an unsere Hauptkasse
gegen Eintrag in das Markenbuch abzuliefern. 8.1.

Ia Punschessenzen,

als:
 Portwein, }
 Burgunder, } Kölner u.
 Ananas, } Düsseldorfer
 Rum, } von ersten Firmen
 Arac, }
 empfiehlt **A. Baumann,**
 3.2. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Cognac

von
Gonzalez & Cie. in Cognac
 ächt zu haben bei den Herren:
Gustav Bender, Lammstraße 5,
Serhard Laspe, Kaiserstraße 54,
W. Spitz, Waldstraße,
Leopold Wagner, Stadtgarten,
Jak. Forster, Schützenhaus,
Gustav Benzinger, Weinhandlung.

SCHUTZ-MARKE
 Deutscher
Cognac
 Aerztlich empfohlen.
 Verkaufspreis von 2 Mk.
 die ganze Flasche an.
 Verkaufsstellen
 A. L. Beck, Kaiserstrasse 150.
 Karl Hager, Karl-Friedrichstr. 22.
 J. B. Klingele Nachf., Amalienstrasse 71.
 J. Lösch, Herrenstrasse.
 Friedrich Malsch Sohn, Ritterstrasse 10/12.
 E. Neumann, Kaiser-Allee.
 Fritz Reiss, Werderplatz. 4.4.

Pfeffermünz-Liqueur 1 Ltr. 75 Pfg.,
 Kümmel-Liqueur 1 Ltr. 75 Pfg.,
 Magenbitter-Liqueur 1 Ltr. 75 Pfg.,
 von vorzüglichem Geschmack, kräftig und rein.
 Gratisproben auch nach auswärts franco.

Julius Dehn, 4.2.
 55 Zähringerstraße. Fernsprechanruf 201.

Zur Punschbereitung
 empfiehlt die Auction Kronenstrasse 22
 einen ächten Jamaica-Rum und feinen
 Batavia-Arac sowie vorzügl. Punschessenz
 billigst. 2.2.

Feinsten Medizinalthran
 empfiehlt
Apodrogerie Carl Roth.

Neujahrs- und Glückwunschkarten

in geschmackvoller und reicher Auswahl empfehlen

Dürr & Metius,

Sofienstraße 5,
 gegenüber der höhern Mädchen-Schule.

4.4

Gratulationskarten

in unübertroffener Auswahl und künstlerischer Ausführung, deutsch und
 englisch, empfiehlt billigst 3.2.

C. Feigler, Grossherz. Hoflieferant.

Zur Anfertigung

von

Besuchs- und Glückwunschkarten

in modernster Ausführung empfehlen sich

Dürr & Metius,

Sofienstraße 5, gegenüber der höhern Mädchen-Schule.

4.4

Neujahrskarten.

Reichhaltigste Auswahl in Neuheiten.

Albert Paar,

L. Doering's Nachfolger, 3.2.

Kaiserstrasse 205, neben der Grossh. Hofapotheke.

Dankagung.

Nachdem unser theurer Sohn, Bruder und Schwager

Hermann

der stillen Erde übergeben, sprechen wir Allen, welche unsern
 Schmerz durch wohlwollende Theilnahme linderten, insbesondere
 den Vertretern des "Zitherclubs" und des "Liederfranzes", unsern
 innigsten Dank aus.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Josef Weber, Privatier.

Orangen-Punsch-Essenz,

aus den besten und reinsten Ingredienzien dargestellt, in vorzüglicher Qualität und best gelagert.

C. Albiker,
Marien-Apotheke.
W. Löblein,
Kronen-Apotheke.
K. Weng, Löwen-Apotheke,
Kaiserstrasse 72.

G. Baur,
Schützenstrasse 21.
E. Roth,
Ludwig Wilhelm-Apotheke.

M. Dörlam,
Stadt-Apotheke.
A. Steinmetz,
Hof-Apotheke,
Kaiserstrasse 80.

4.4.

Wegen bevorstehender Geschäftsübergabe

8.2.

Grosser Ausverkauf.

Das Neueste in Neujahrskarten

bei **Hermann Schmidt,** Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Beste
Fabrikate.

Feuerwerkskörper

Billigste
Preise.

empfiehlt die

8.1.

Drogerie **Adolf Koerner,** Ludwigplatz 61.


COGNAC
aus der
Cognacbrennerei
Gg. Scherer & Co.
Langen, Hessen.

Aerztlich empfohlen.

Besser als jede Concurrrenzwaaren.

Per Flasche Mk. 2.—,

2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 5.—.

Haupt-Niederlagen:

H. Baumann, Kreuzstrasse 10, 28.8.
O. Mayer, Wilhelmstrasse 20.
Victor Merkle, Kaiserstrasse 160.
Gustav Müller, Herrenstrasse 25.
Carl Roth, Hoflieferant, Herrenstrasse 26.
Wahlburg: **August Müller.**

Oberkircher Kirschenwasser,

für dessen Aechtheit jede Garantie geleistet wird, (1893) hochfeine Qualität, hat ein großes Quantum zu verkaufen:

L. Laub Wwe.,

verläng. Ritterstrasse 11.

4.4.

Häringe,

schöne, große Fische, empfiehlt
billigst 5.3.

W. Erb, am Sidellplatz.

Samstag den 29. Dezember,

Abends 7/9 Uhr,

Grosser

Weihnachts-Stall

im

Vereinslokal.

Gaben im Werthe von mindestens 1 Mark in möglichst origineller humoristischer Verpackung wollen am gleichen Tag, Nachmittags von 2 bis 5 Uhr, im Lokal abgegeben werden.

2.2.

Zahlreiche Betheiligung erwarten

Die 3.

Fulder-Orden und Abzeichen sind anzulegen.

Colosseum.

Samstag den 29. Dezember 1894

Grosse Gala-Vorstellung.

Auftreten sämtlicher Artisten in ihren Glanznummern.

Sonntag den 30. Dezember

Zwei grosse Abschieds-Vorstellungen.

Montag (Silvester) keine Vorstellung.

Dienstag den 1. Januar 1895

vollständig neues Programm.

Als schönes und praktisches Geschenk für Jedermann
empfiehlt das
Handschuh-Geschäft

Wilhelm Söll,
Friedrichsplatz 4 und Kaiserstrasse 157,
Handschuhe

jeder Art, sowie sämtliche **Neuheiten** in guten Qualitäten und zu den verschiedensten Preisen.
Ferner

Cravatten

in den **neuesten Formen** und **Stoffen.**

11.9.

Neujahrs-Gratulationskarten

in reichster Auswahl empfiehlt

Ludwig Erhardt, Erbprinzenstrasse 27.

2.2.



Pianinos, Flügel, Harmoniums

von **Bechstein, Berdux, Blüthner, Neumeyer, Rosenkranz, Schiedmayer, Schwechten** und viele andere bewährte Fabrikate liefert am billigsten das **Pianolager** von

H. Maurer, 5 Friedrichsplatz 5, *gegründet 1879.*

Bezugsquelle 1. Rangs. Preise von 450 M. an.

Grosse Piano- und Harmonium-Leihanstalt.

**Stimmen, Repariren, Aufpoliren von
Pianos und Harmoniums**

durch eigenes geschultes Personal unter meiner persönlichen Leitung
in bekannt **hervorragender Ausführung** zu **mässigen
Preisen.**

Wir erlauben uns, darauf aufmerksam zu machen, daß Anzeigen für die **Neujahrsnummer** unseres Blattes schon von heute an aufgegeben werden können.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.